

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, CDU

TOP: 023 / 14.9

Antrag

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VII/0575

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
14.11.2013	BVV	BVV/VII/023	

Betr.: Evaluation des ZfD

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, das Zentrum für Demokratie zum Zwecke der Effizienz- und Erfolgskontrolle zu evaluieren. Mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Zentrums für Demokratie sollen dabei Schwerpunkte, Indikatoren und Instrumente für eine interne Evaluation festgelegt werden. Ferner soll das Zentrum für Demokratie einer externen Evaluation durch ein unabhängiges Institut unterzogen werden. Dabei sind insbesondere die Zielstellungen aus dem BVV-Beschluss vom 30.10.2003 zur Grundlage zu nehmen. Etwaige Änderungen der Arbeit gegenüber der ursprünglichen Zielsetzung sind der BVV darzulegen.

Begründung:

Die interne und externe Evaluation soll überprüfen, ob sich das Zentrum für Demokratie in der Praxis bewährt hat, es „als Ort der Begegnung für die Demokratie“ (BVV-Beschluss vom 30.10.2003) der ursprünglichen Intention entspricht, wonach das Zentrum über die Gefährdung demokratischer Rechte, wie die freie Meinungsäußerung, die Versammlungsfreiheit sowie die Vereinigungsfreiheit, aufklärt und gewaltfreie Handlungsstrategien mit den Bürgern erarbeitet werden, die helfen sollen, ihre demokratischen Grundsätze zu schützen. Der BVV ist über die Ergebnisse der internen Evaluation bis zum Juni 2014 zu berichten. Die externe Evaluation sollte bis zum Ende der Legislaturperiode durchgeführt sein.

Berlin, den 04.11.2013

Vorsitzender der CDU-Fraktion
Christian Schild
und
Cornelia Flader